

Fantasy , die alles andere übertrifft

Nathan sehnt sich danach, ein ganz normaler Junge zu sein. Doch das Schicksal meint es nicht gut mit ihm. Als Sohn einer Weißen Hexe und eines Schwarzen Hexers hat er es im Leben alles andere als leicht. Der Rat der Weißen Hexen macht Jagd auf den Halbcodex und setzt ihm und seiner Familie schwer zu. Immerhin ist er eine Bedrohung für alle. Einzig Nathans Bruder Arran hält zu ihm und steht ihm trotz aller Probleme treu zur Seite. Gemeinsam sind sie stark! Und dann ist da noch Annalise, in die sich Nathan unsterblich verliebt. Doch eine Beziehung zwischen ihnen scheint unmöglich, denn Annalises Familie sind Mitglieder des Rates und sehen, wie alle anderen auch, in Nathan das personifizierte Böse. Doch was ist die Wahrheit?

Als Nathan eines Tages entdeckt, dass er sich selbst heilen kann, weiß er, dass er fliehen muss. Offenbar ist sein Körper tatsächlich der eines Schwarzen Hexers. Der Rat hat es auf ihn abgesehen. Nathan ist nämlich der Sohn von Marcus, dem bösesten Schwarzen Hexer, den die Welt jemals gesehen hat. Um an Marcus heranzukommen, will der Rat Nathan für seine Zwecke missbrauchen. Nathan soll im Auftrag der Weißen Hexen Marcus ausfindig machen und ihn töten. Das allerdings kommt für den Jungen nicht infrage. Auch wenn er seinen Vater nicht kennt - er wäre niemals dazu in der Lage, einen Mord zu begehen. Es droht ein Drama. Nathan steht zwischen allen Fronten und muss sich entscheiden: entweder für die gute Seite in ihm oder für die böse ...

Wow! Sally Green schreibt Geschichten von überirdischer Schönheit und voller Phantasie. "Half Bad - Das Dunkle in mir" gehört zu jenen Büchern, die man sich auf gar keinen Fall entgehen lassen darf. Hier scheint bei der Lektüre die Zeit stillzustehen. Kein Wunder, denn die Autorin sorgt für ein Leseerlebnis mit absolut berauschender Wirkung. Spannung und Emotionen in geballter Form - der vorliegende Roman macht einen ganz sprach- und atemlos. Nach nur wenigen Seiten vergisst der Leser die Welt um sich herum und kämpft mit den Tränen. Greens Romane machen jeden garantiert glücklich. Wenn das nicht hit-, oder sogar preisverdächtig ist, was dann?! Solch einem Genuss könnte selbst eine Stephenie Meyer oder Suzanne Collins nur schwer widerstehen.

Fantasy, die wie ein Traum erscheint - "Half Bad" kommt einer Verführung für die Sinne gleich. Sally Green gelingt mit "Das Dunkle in mir" eines der besten Debüts seit langem. Und nicht nur das: Die Worte der britischen Autorin sind Poesie, die garantiert jedes Leserherz im Sturm erobert. Hier erfährt man fesselnde Unterhaltung bis zur letzten Seite. Mehr kann man sich kaum wünschen!

Susann Fleischer 16.06.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info